Vinschger Radler triumphieren in Naturns

Die Kletterspezialisten schenkten sich nichts auf dem Weg zur Naturnser Alm: Sieger Wolfgang Niederegger, gefolgt von Georg Piazza, Oswald Weisenhorn und Lukas Platzgummer.

Naturns – Die siebte Auflage des Naturnser Bergrennens stand in diesem Jahr ganz im Zeichen der Vinschger Mountainbiker. Knapp 100 Athleten nahmen dieses erste Aufstiegsrennen des heurigen Raiffeisen-Südtirol-Cups, das gleichzeitig auch als Up-Hill-Regionalmeisterschaft gewertet und vom ARSV Vinschgau Raiffeisen/Förch tadellos organisiert wurde, in Angriff.

Der Vorjahresdritte Wolfgang Niederegger aus Lichtenberg bewältigte den 15,3 Kilometer langen Anstieg fulminant und fuhr unter dem Jubel der Zuschauer in einer Zeit von 57.58 als Erster über die Ziellinie!

Gleich nach dem Start konnte sich eine Sechserspitzengruppe vom Feld absetzen, darunter waren mit Wolfgang Niederegger, Oswald Weisenhorn, Lukas Platzgummer und Freddi Wallnöfer erfreulicherweise gleich vier Vinschger mit dabei. Nach rund sechs Kilometer, wo die ungeteerte Forststraße zur Naturnser Alm begann, forcierte Wolfgang Niederegger, der Grödner Georg Piazza und der Malser Wintertriathlonspezialist Oswald Weisenhorn erneut das Tempo und ließen die ärgsten Verfolgern hinter sich. Der Kletterspezialist aus Lichtenberg war an diesem Tag aber nicht zu schlagen. Zuerst musste sein Vinschger Mannschaftskollege vom ARSV Vinschgau abreißen lassen, kurz vor dem Ziel konnte auch Georg Piazza nicht mehr folgen. Somit war der Weg frei für Niedereggers ersten Südtirol-Cup-Erfolg in Naturns. „Heute habe ich ein super Gefühl gehabt, bereits nach dem ersten Kilometer wusste ich, dass einiges möglich ist. Vor dem Start wäre ich mit einem Platz unter den Top 5 schon mehr als zufrieden gewesen", sagte der strahlende Sieger gegenüber dem „Vinschger". Oswald Weisenhorn, der nach eigenen Angaben noch nicht in Hochform ist, beendete das Rennen ebenfalls unter einer Stunde auf dem ausgezeichneten dritten Gesamtrang und komplettierte somit das Podium. Für den gebürtigen Matscher zählen diese Wettkämpfe vor allem als Vorbereitung für seine letzte Saison als Wintertriathlet. Wolfgang Niederegger und Oswald Weisenhorn werden übrigens demnächst beim „Passeirer Teamgiro" gemeinsam antreten, wobei einer das Timmelsjoch und der andere gleichzeitig den Jaufenpass zu bewältigen hat.

Der Drittplatzierte Oswald Weisenhorn und der neue Regionalmeister im MTB-Uphill Wolfgang Niederegger (von links) sorgten für ein Vinschger Traumresultat.

Abgerundet wurde die ausgesprochen starke Darbietung der Vinschger noch vom sehr guten sechsten Rang durch den Naturnser Youngster Lukas Platzgummer von den Sunshine Racers Nals und Freddi Wallnöfer (ARSV Vinschgau) unmittelbar dahinter auf Platz sieben, noch vor dem Vorjahreszweiten und großen Mitfavoriten Dario Steinacher aus Klausen. Mit Stefan Platzer (ARSV Vinschgau) auf dem respektablen neunten Gesamtrang und Daniel Jung (ASV Kortsch) auf Platz 13 kamen außerdem noch zwei weitere Vinschger ins Spitzenfeld.

Auch bei den Damen gab es einige Überraschungen zu vermelden. Alexandra Hober aus Meran gewann das Rennen mit einem neuen Streckenrekord von 1:10.35! Marina Ilmer aus Tschars landete bei ihrem ersten Mountainbike-Rennen gleich auf Rang zwei und ließ beispielsweise die Topfahrerin und große Favoritin Evelyn Staffler aus Nals, die für die Cross Country WM nominiert wurde, hinter sich! „Von der Zeit her, hätte ich mir mehr erwartet, dennoch bin ich mit dem nicht für möglich gehaltenen zweiten Platz mehr als zufrieden, wenn man bedenkt, dass beim heutigen Rennen doch viele Profis am Start waren", sagte die Tscharserin nach der Zieleinkunft. Mit dem gezielten Radtraining begonnen hat die Quereinsteigerin erst im Hinblick auf die heurige Saison. Man darf also gespannt sein, was die Athletin vom ARSV Vinschgau uns heuer noch alles zeigen wird.

Marina Ilmer überraschte alle und fuhr gleich bei ihrem ersten Mountainbike-Rennen auf den hervorragenden zweiten Gesamtrang.

Der ARSV Vinschgau Raiffeisen/Förch organisiert in dieser Saison neben dem traditionellen Stilfserjoch-Rennen noch ein Radrennen, das am 31. August von Naturns bis nach Kurzras ins Schnalstal führt. (rm)

Fünf Vinschger schafften den Sprung unter die Top 10, v.r. Stefan Platzer, Freddi Wallnöfer, Lukas Platzgummer mit Sieger Wolfgang Niederegger.